



## Liebe Mitglieder der Gemeinde, Freunde und Förderer,

Der Sommer steht vor der Tür und wir freuen uns alle, nach einem so ereignisreichen Jahr eine kleine Sommerpause zu genießen. Wie Sie bemerkt haben, ist dieser Gemeindebrief eine Doppelausgabe für Juli und August. Der nächste Gemeindebrief erscheint im September. Teilnehmer/Innen der regelmäßigen Kurse und Gruppen sollten mit ihren Kursleiter/Innen sprechen, ob die Veranstaltungen im Juli/August weiterhin stattfinden.



Wie im letzten Gemeindebrief versprochen wurde, berichten wir über den Ausflug nach Osnabrück am 31.05.2016. In Kooperation mit der Gesellschaft für die christlich –jüdische Zusammenarbeit haben unsere Gemeindemitglieder eine sehr interessante Reise nach Osnabrück unternommen. Es war ein Tag der Freude und schöne Erlebnissen. Alles war sehr gut organisiert. Herr Spangenberg hat uns mit der Stadtgeschichte bekannt gemacht. Alle waren beeindruckt vom Besuch des Museums von Felix Nussbaum, der jüdischen Künstler und Architekt, der im Auschwitz umgekommen war, und interessante Führungen durch die Stadt. Noch ein gutgelungener Ausflug! Wir danken Polina Pelts und Herr Spangenberg für die Organisation dieses Ausfluges.

Schöne Momente im Juni gab es viele, aber einige zu nennen tut immer gut.

Ein letztes Mal hatten wir die Ehre Rabbiner Alexander Lyskovoy bei uns zu begrüßen. Wie immer, bat er ein lernreiches Seminar und leitete Kabbalat Schabbat Gottesdienst an. Am Schabbat Schawuot hielt er ein Gottesdienst und Schawuot Lern-Zirkel. Nach dem schönen Gottesdienst stärkten wir uns von dem wunderschönen und mit Liebe vorbereiteten festlichen Tisch gemeinsam. Die Blumen dufteten und die frische Obstvariationen und süßen Käsekuchen haben alle am Tisch sehr erfreut. Das Lernen mit Rabbiner Lyskovoy war dann das Tüpfelchen auf dem "i".

Sein überzeugender, unterhaltsamer und dramatischer Stil rührte jedes Herz. Ein Mitglied sagt, „Wenn er spricht, verstehe ich alles. Es bewegt mich.“ Obwohl Rabbiner Lyskovoy jetzt anderen Aufgaben hat, würden uns freuen ihn ab und zu für ein Seminar Wochenende bei uns zu haben. Alles ist in Planung.

Wir wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg in seiner Arbeit.

Am 19. Juni um 15:00 Uhr fand ein Vortrag von Boris Uchitel „Drei Jubiläen. Die Erinnerungen eines Forschers an die welträumlichen Technik“ statt. Herr Uchitel erzählte eine spannende Geschichte über die Entstehung und Entwicklung der sowjetischen Astronautik, die unter der Leitung der legendären S. Koroljow stattfand und danach von V. Gluschko übernommen wurde. Auch Arkadij Dreizer hat sein Teil beigetragen, indem er erzählte, dass er, so wie auch Boris Uchitel, nach den tragisch bei der Landung verunglückten sowjetischen Astronauten beteiligt war. Seine Geschichte bereicherte das, was Herr Uchitel erzählt hat. Danach wurden viele Fragen gestellt. Für die Zuhörer war es sehr interessant noch mehr zu erfahren. Die Unterhaltung dauerte auch als die Anwesende bereits am Tisch saßen, der mit Liebe und viel Fantasie von Doroti und Valerij Bogachik aufgedeckt wurde. Das Treffen hat mit freundlicher Unterstützung von Aktion Mensch stattgefunden. Wir danken auch Polina Pelts, die dieses Treffen organisiert hat.

Vor kurzem hatten wir Besuch vom unserem Bar Mitzwa Kind Benyamin Meschede und seiner Mutter aus Amerika. Es war ein sehr herzliches Treffen. Es freut uns sehr, dass die Mitglieder, die weit weg wohnen, an unsere Gemeinde denken und sich an sie erinnern.

## Gemeindebrief in Farbe

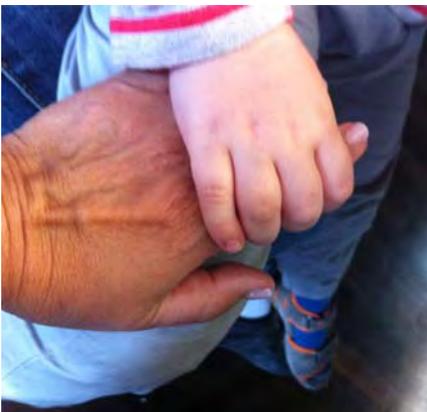
Bitte teilen Sie geänderte Adressen mit und vor allem, wenn Sie eine E-Mail-Adresse haben, auch diese, damit Sie auf diesem Weg den monatlichen Gemeindebrief bekommen. Als E-Mail sind die Briefe viel schöner, da man sie in Farbe betrachten kann, was wir mit den kopierten Briefen aus Kostengründen leider nicht machen können.

## Jahrestagung 28. Juli bis 31. Juli 2016 in Bonn – Bad Godesberg

Vom 28. bis 31. Juli 2016 findet die Jahrestagung in Bonn – Bad Godesberg mit dem Thema „Liberales Judentum heute“ statt. Zu der Fülle hochkarätiger Vorträge und Seminare sowie feierlicher Gottesdienste in russischer und deutscher Sprache sind alle herzlich eingeladen. Anmeldeformulare liegen im Büro aus, es kann aber auch von der Website [www.liberales-juden.de](http://www.liberales-juden.de) zusammen mit dem Programm herunter geladen werden.



## Fotos von Juni





## Jüdisches Leben im Juli und im August

Aus Erfahrung wissen wir, dass viele Mitglieder im Juli und August in Urlaub gerne fahren. Wir werden wie in jedem Jahr je zwei Kabbalat Schabbat Gottedienste im Juli und im August anbieten. Es wäre schön wenn viele, besonders an lauwarmen Sommer Abende, in die kühle Synagoge kämen!

Im Juli erleben wir am 20.7. einen ganz wunderbaren Vortrag von unserem Mitglied, Patrizia Berhowski, die ein Jahr in Israel bei der SCHNAT Programm der WUPJ absolvierte. Patrizia wird von ihrer Reise erzählen, ihre Impressionen vom Land Israel, beschreibt ihre Arbeit und Erfahrungen dort und ihre Zukunftspläne. Patrizia freut sich sehr auf viele bekannte Gesichter. Fragen sind sehr erwünscht. Der Vortrag ist eine Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, e.V.

Am Dienstag, 26. Juli um 11:00 Uhr findet in unserer Gemeinde Senioren Café statt. An diesem Tag haben wir die Ehre, Rimma Kopirovskaja als unserem 2. ältesten Gemeindeglied zum 90. Geburtstag zu gratulieren. Die Gemeinde lädt alle Mitgliedern um dieses Jubiläum herzlich ein.

Am Sonntag, 7. August um 15:00 Uhr bitten unsere Gemeindeglieder Swetlana Banchukova, Valerij Fridman, Nadja und Vladimir Pesok ein Konzert „Moderne Romanze“ an. Lasst euch mal wieder in die Welt den schönen Romanzen und Gedichten entführen. Es ist so schön, wenn unsere Gemeindeglieder sich einbringen den Menschen eine Freude zu bereiten.

## Chuppa von Rebekka Dohme und Amitai Yareev Schleier

Unsere Gemeinde existiert seit fast 20 Jahre. Als wir im Jahre 1997 eine „Jüdische Gruppe“ die Jüdische Gemeinde Hameln etabliert haben, war es nicht nur historisch, es war fast wie ein Wunder! Damals, nach mehr als 60 Jahre nach der Katastrophe, den Holocaust, stand wieder jüdisches Leben in Hameln auf.

Unsere Gemeinde führte die nicht-orthodoxe jüdische Strömung, wie die Gemeinde vor uns. Wir knüpften an die Hamelner jüdische Geschichte, was in 1810 in Seesen als Reform Judentum bekannt war, an. Zuerst waren wir nur 18 jüdische Männer und Frauen mit einer kleinen Gruppe Kindern. Wir haben zusammen gelernt, gefeiert, gelebt. Nach und nach wurden wir und unsere Kindern älter. Geburten folgten und die Jugendlichen feierten Bat und Bar Mitzwa. Manche erwachsene Mitglieder haben sogar, nach jüdischen Traditionen nochmal bei uns geheiratet. Jahr für Jahr wüchsen wir in eine selbstbewusste Gemeinde an.

Dieses Jahr, Anfang September hat die Familie Dohme die Freude, ihre Tochter Rebekka Dohme mit ihrem Mann Amitai Yareev Schleier unter die Chuppa zu bringen. Unsere Rabbinerin Irit Shillor wird das Brautpaar nach jüdischer Tradition vermählen. Die Familien von Rebekka und Amitai freuen sich sehr, diesen besonderen Tag mit der Gemeinde zu feiern. Das junge Paar wird die erste Chuppa aus unserer Mitte sein.

Liebe Mitglieder, Ihre persönliche Einladung kommt mit der Post. Rebekka und Amitai freuen sich, Sie dort zu sehen.

## Neue Mitglieder

Kennen Sie Menschen in Hameln, die eine aktive lebendige jüdische Gemeinde suchen? Sprechen Sie sie bitte an und informieren Sie sie über unsere Gemeinde. Unsere Tür ist offen und wir freuen uns auf neue jüdische Mitglieder..

## Mazel Tov – Gratulationen

Wir gratulieren Rimma Kopirovskaja zum 90. Geburtstag und wünschen ihr Gesundheit und alles Gute. Mazel Tov, Rimma!

Wir gratulieren unserem Stiftung Vorstand Mitglied Herrn Lippold von Klencke und Frau Christine zur Hochzeit Ihres Sohnes und Schwiegertochter auf Schloss Hämelschenburg.

Wir gratulieren Rabbiner Joel Oseran, ehemaliger Vize Präsident der WUPJ in seinem neuen Amt als Gemeindegemeindeglieder der Liberalen Gemeinde im Rom, Beth Hillel Roma.

Wir gratulieren unserer Rabbinerin Irit Shillor zu ihrer Eheschließung mit Lesley Bennett-Mazel Tov!



## Spenden – Tzedaka

Wir danken herzlich den lieben Mitgliedern und Freunden, die unser Gemeindeleben und den Synagogenbau mit großzügigen Spenden unterstützt haben.

Wir danken: die Spender am Konzert am 29. Mai, Pastor Reuning, Petri Kirche Ohnsen, Konfirmationsgruppe, Herr Adolf Späth, Frau Rust, ev.-luth. Führungskräfte, Vikilu Gymnasium, Herr Reising, Herr Dieter Vogelhuber, Frau Rachel Dohme und Frau Ursula Niedert.

Mögen alle Spender für ihre Großzügigkeit gesegnet sein.



### Baum des Lebens – Etz Chajim

Gerade jetzt zum Sommer braucht unser Baum neue Blätter. Unser Baum soll für Mitglieder, Freunde und Förderer die Möglichkeit bieten, zwei Mitzwot (gute Taten) auf einmal zu tun. Man kann einem besonderen Anlass gedenken, z.B. einer Geburt, Bar oder Bat Mitzwa, Hochzeit, einer Jahrzeit, Erinnerung, Ehrung oder seine Dankbarkeit zum Ausdruck bringen und so auch dem Synagogenbau eine Spende zukommen lassen. Formulare liegen im Büro aus. Vielen Dank!

### Danke – Toda Raba

Wir danken allen, die immer wieder helfen, unsere Feste und vielen kulturellen Veranstaltungen so schön zu gestalten. Dank an alle. Sei es bei der Planung, Durchführung oder Organisation. Es gibt so viele regelmäßige Gruppen, ehrenamtlich von Mitgliedern für Mitglieder geleitet, von denen so viele profitieren. Wir danken allen und schätzen ihr Engagement sehr.

### Jahrzeiten im Juli und August

Nataliya Zaychenko	1. 07. 2003 / 1. Tammus 5763
Sergei Jevdokymov	21. 07. 2008 / 18. Tammus 5768
Inge Dickmann	16. 07. 2008 / 13. Tammus 5768
Wolodymr Zaslavsky	29.07.2012 / 10. Aw 5772
Ethel Lazer	16. 08. 2009 / 26. Aw 5769

Möge die Erinnerung an sie ein Segen für uns sein. Kaddisch wird während der Gottesdienste mit den Familienangehörigen gesprochen. Jahrzeitkerzen sind im Büro erhältlich. Wir bitten Sie, bereits zu Lebzeiten an eine Bestattungs-Vollmacht zu denken. Formulare sind im Büro erhältlich.



Schalom

Ihr Vorstand

### [Gemeindebrief Archiv](#)

#### **Jüdische Gemeinde Hameln e.V.**

Mitglied der Union progressiver Juden in Deutschland

Mitglied der Weltunion progressiver Juden

Mitglied des Zentralrates der Juden in Deutschland

Bürenstrasse, Synagogenplatz 1, 31785 Hameln • Tel/Fax: 05151/925625

[www.JGHReform.org](http://www.JGHReform.org) • Email: [igh@ighreform.org](mailto:igh@ighreform.org)

Geschäftsstelle: Neue Heerstraße 35, 31840 Hess. Oldendorf

Tel.: 05152/8374 Fax: 05152/962915

Email: [racheldohme@ighreform.org](mailto:racheldohme@ighreform.org)

Sparkasse Weserbergland IBAN: DE47 2545 0110 0031 030380 BIC:NOLADE21SWB

## Programm Juli–August 2016 • Siwan–Tammus–Aw 5776

**NEUE Bürosprechzeiten:** Montag, Mittwoch, und Freitag: 9:00–17:00 Uhr / Dienstag und Donnerstag: 10.00–16.00 Uhr

**Bitte Vormerken! Regelmäßige Angebote:**

**Sprachkurse:** P. Pelts, D. Vogelhuber, **Tanzkurs:** B. Markhaseev, **Yoga:** E. Lebedinskaja, **Chor:** P. Crastina

**Die Bibliothek/Videothek:** Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12 Uhr.

**Kassenstunde:** Dienstag und Donnerstag von 9 bis 16 Uhr.

**Für Nichtmitglieder ist ein Besuch der Synagoge nur mit vorheriger Anmeldung möglich.**

**Achtung! Im Urlaub sind:** Olga Gerr - von 05.07. bis 21.07.2016; Yevgenii Reznik - von 15.07. bis 15.08.2016 und Valerij Bogaschikov von 18.08. bis 14.09.2016

**Der Fußboden in unserem Gebetsaal wird von 11.07. bis 22.07.2016 renoviert. Bitte nicht eintreten!**

### JULI

Freitag, 08.07.16	17:30 Uhr	Kabbalat-Schabbat Gottesdienst mit Faina Pelts
Mittwoch, 20.07.16	17:00 Uhr	In Kooperation mit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Patrizia Berhovski: „Mein Jahr in Israel“
Dienstag, 26.07.16	11.00 Uhr	Senioren Café. Wir feiern 90.Geburtstag von Rimma Kopirovska
Freitag, 29.07.16	17.30 Uhr	Kabbalat Schabbat Gottesdienst mit Peter Wendt und Gruppe „Schalom“

### AUGUST

Freitag, 05.08.16	15:00 Uhr 17:30 Uhr	Vorstandssitzung (nur für Vorstandsmitglieder) Kabbalat-Schabbat Gottesdienst mit Rachel Dohme
Sonntag, 07.08.16	15:00 Uhr	Konzert: S. Banchukov, V. Friedman, N. Pesok und V. Pesok „Moderne Romanze“
Freitag, 19.08.16	17:30 Uhr	Kabbalat-Schabbat Gottesdienst mit Faina Pelts

**Bitte beachten Sie, dass in der Sommerpause einige Gruppen nicht stattfinden werden, bitte erkundigen Sie sich dazu im Gemeindebüro! Danke!**

**Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden und allen Menschen, die uns verbunden sind, eine wunderschöne Sommerzeit!**

